

# Zukunftsprofil Marktgemeinde Pram



## Beherzt<sup>♥</sup> in die Zukunft:

Mit dieser Information  
wollen wir die  
Bürgerinnen und Bürger  
über die Zukunftsarbeit  
in Pram informieren.

---

*„Mehr als die Vergangenheit interessiert mich  
die Zukunft, denn in ihr gedenke ich zu leben.“*

---

agenda.**zukunft**  
●●●● NETZWERK OBERÖSTERREICH

**Pram**  
Neue Ideen  
Gemeinsame Wege



**Pram.**  
Beherzt in die Zukunft!

---

„Herzblut für die Sache und Zuversicht  
für das Kommende sind gefragt!“

---

# Vorwort des Kernteam:

## **Neue Ideen Gemeinsame Wege**

Wir vom Kernteam haben uns ganz bewusst für diesen Slogan entschieden.

*„Packen wir es gemeinsam an und ermöglichen es in Pram, die bereits gute Lebensqualität, für **alle** Bewohner noch bewusster zugänglich zu machen.“*

Durch unsere bereits umgesetzten Projekte (Spielgruppe, Ratschn und spün, Fairschenken und Fairkaufen) haben wir einen Anfang gesetzt. Nun gilt es dran zu bleiben und die Motivation nicht zu verlieren, die Pramer Bürger einzuladen, aktiv mitzugestalten.

## **Neue Ideen Gemeinsame Wege**

Ein Zukunftsbild ist keine unverrückbare Leitlinie. Erfolgreiche Zukunftsarbeit ist ein stetiger Prozess. Die Mitglieder des Kernteam sind offen für neue Ideen und für aktive Mitgestalter. Machen wir unseren unmittelbaren Lebensraum zu einem lebenswerten Ort der Begegnung, wo man **Gemeinschaft** spürt.

---

*„Die Zukunft kann man am besten voraussagen,  
wenn man sie selbst gestaltet“*

---

# Unser Pram

## Unsere Zukunft!

**Neue Ideen. Gemeinsame Wege.** Nach diesem Motto haben wir vor etwa eineinhalb Jahren unsere Zukunftsarbeit begonnen. In Pram wissen wir aus der Vergangenheit, dass wir morgen nur dann eine Gemeinde mit einer hohen Lebensqualität sein werden, wenn wir unsere Pramer Zukunft schon heute aktiv gestalten.

Gute Lösungen für viele Herausforderungen sind wichtig. Noch sinnvoller aber ist ein beherztes Handeln, das dafür sorgt, dass bestimmte Probleme in der Zukunft gar nicht erst auftauchen.

Ein Zukunftsbild ist keine unverrückbare Leitlinie. Erfolgreiche Zukunftsarbeit ist ein stetiger Prozess.

**Unser Zukunftsprofil ist somit kein Schlusspunkt unseres Agenda Zukunft Prozesses sondern ein wichtiger Meilenstein bei der kontinuierlichen Weiterentwicklung unserer Marktgemeinde.**

Unsere Agenda Arbeit hat uns gezeigt, dass es ohne den Einsatz und das Herzblut unserer Bürgerinnen und Bürger nicht geht!

Eine Gemeinde ist keine Konsumgemeinschaft sondern bedingt den aktiven Einsatz unserer Bürgerinnen und Bürger.

Alle Pramerinnen und Pramer sind weiterhin eingeladen und aufgefordert, sich am Entwickeln neuer Perspektiven und guter Ideen für Pram zu beteiligen.

Denn auch in Zukunft wollen wir **in Pram einfach gerne gut leben!**

Eure

Kathi Zauner

Bürgermeisterin



1

## Beherzt in die Zukunft

Nach dem Agenda Zukunft Prozess wollen wir mit der Zukunftsarbeit weitermachen und wir laden alle Bürgerinnen und Bürger ein, sich zu beteiligen

2

## Wohlstand

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Pram hat sich bei der Erstellung des Zukunftsleitsatzes mit den Themen Wohlstand, Gesundheit, Zusammenhalt, Umwelt, Sicherheit und Infrastruktur auseinandergesetzt.

3

## Zukunftsfeld 1 – Sicher und Nah versorgt

- Lebensmittelversorgung erhalten, ausbauen und stärken
- Verschwendung reduzieren – Wiederverwertung fördern
- Unsere Pramer Angebote bekannt machen

4

## Zukunftsfeld 2 – Wohnen, Arbeiten und Natur genießen

- Wohnen & Arbeiten im Ort unterstützen
- Boden sparen & Baukultur fördern
- Natur erhalten & Biodiversität fördern
- Möglichkeiten für Naherholung bieten

5

## Zukunftsfeld 3 - Miteinander gerne gut leben

- Von- und miteinander Lernen
- Treffpunkte und Freizeitmöglichkeiten bieten
- Teilhabe am gesellschaftlichen Leben ermöglichen
- Begegnungen und gute Kommunikation fördern

6

## Zukunftsfeld 4 – Zukunftsfähig und sicher mobil

- Pram fußgeh- und radfahrfreundlich weiterentwickeln
- Öffentliche Anbindung attraktiv gestalten
- Unser Gemeindegebiet verkehrsberuhigen

7

## Pram LOKAL\_GLOBAL

2015 haben die 193 Mitgliedstaaten der Vereinten Nationen 17 weltweite Ziele für eine gute ökologische, soziale und wirtschaftliche Entwicklung unseres Planeten beschlossen. Pram bekennt sich zu diesen Zielen



# Grundsätze

## der Pramer Zukunftsarbeit

*„Mit allen Entscheidungen in Pram wollen wir einen Beitrag dazu leisten, den **Wohlstand**, die **Gesundheit**, den sozialen **Zusammenhalt**, die **Umweltbedingungen**, die **Sicherheit** oder die **Infrastruktur** zu optimieren und Pram zukunftsfit zu gestalten!*



---

*„Die Zukunft hat viele Namen:  
Für Schwache ist sie das Unerreichbare,  
für die Furchtsamen das Unbekannte,  
für die Mutigen die Chance! “*

---

# Beherzt in die Zukunft

## Warum wir in Pram aktive Zukunftsarbeit leisten

**Wir wollen beherzt in die Zukunft gehen!** Die laufende Einbindung der Bürgerinnen und Bürger in die Zukunftsarbeit unserer Gemeinde ist uns sehr wichtig.

Wir laden euch ein, mitzumachen!

---

*„Zukunft meint  
Weitblick!“*

---

**Warum leisten wir Zukunftsarbeit in Pram?** Wir wollen in Pram den Wohlstand, die Gesundheit, den sozialen Zusammenhalt, die Umweltbedingungen, die Sicherheit, die Infrastruktur und die Innovationskraft laufend optimieren!“ Zukunftsarbeit sehen wir als kontinuierlichen Verbesserungsprozess um in Pram einfach gerne gut zu leben!

**>Das Warum wird mit den Bürger:innen laufend hinterfragt**

**Wie leisten wir Zukunftsarbeit in Pram?** Gestartet wurde mit einem Agenda Zukunft Prozess. Nun wollen wir schrittweise und flexibel durch eine breite Einbindung der Bevölkerung einen kontinuierlichen und agilen Verbesserungsprozess in Pram initiieren.

**Was machen wir in Pram konkret zum Thema Zukunft?** Wir schaffen einen Trichter für Entwicklungsideen.

Alle Bürgerinnen und Bürger sind kontinuierlich eingeladen, Vorschläge zu machen.

**Dann arbeiten wir diese Ideen nach klaren Leitlinien mit Bürgerbeteiligung ab.**



# Wohlstand

## Fördern und fordern!

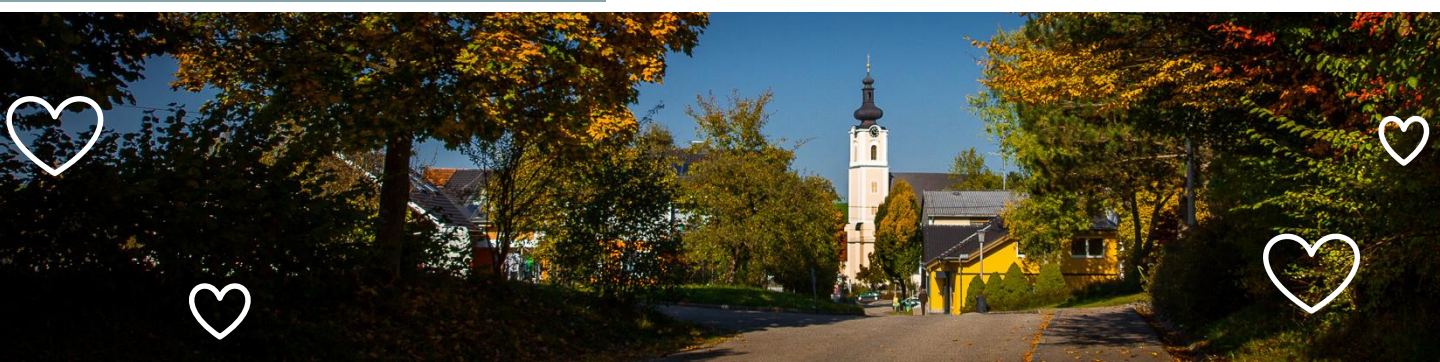


Der Gemeinderat der Marktgemeinde Pram hat einen zentralen Leitsatz für die Zukunftsarbeit festgelegt:

Was wir für den Wohlstand, Gesundheit, Zusammenhalt, Umwelt und Infrastruktur leisten wollen:

- Die **Sicherung und Erhöhung der Bildungsqualität** für alle Altersstufen. Denn Bildung sichert den Wohlstand in jedem Alter.
- Die **Förderung der Gesundheit** und des Wohlbefindens, damit wir Gutes leisten können.
- Die **Sicherung der (Nah-) Versorgung**, von Nahrung, Wasser, Strom, Energie und Arbeitsplätzen
- Die **Stärkung des sozialen Zusammenhaltes** für mehr mentale Stärke bei unseren Vorhaben.
- Die **konsequente Förderung des Ehrenamtes**, denn wir sind keine Konsumgemeinschaft
- Den mutigen Ausbau moderner und nachhaltiger Kommunikations- und Mobilitätsformen für eine gute Einbindung in die globale Welt
- **Leistbaren Wohnraum** für unsere Jugend
- Attraktive Angebote für alle **Generationen**
- Schaffung attraktiver **Freizeitangebote**

„Mit allen Entscheidungen in Pram wollen wir einen Beitrag dazu leisten, den **Wohlstand**, die **Gesundheit**, den sozialen **Zusammenhalt**, die **Umweltbedingungen**, die **Sicherheit** oder die **Infrastruktur** zu optimieren und Pram **zukunftsfit** zu gestalten!“

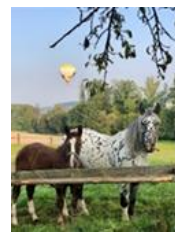


# Lebensmittelversorgung erhalten, ausbauen und stärken

Wir sichern in Pram die Grundversorgung und bieten Möglichkeiten, um lokale und regionale Produkte vor Ort einzukaufen.

Das bedeutet für uns:

- Lokale und regionale Produzent:innen finden in Pram Möglichkeiten, um ihre Produkte zu vermarkten. Dies gelingt durch den Erhalt und weiteren Ausbau des Pramer Bauernmarktes und vermehrte Bekanntheit unserer Pramer Köstlichkeiten
- Wir unterstützen den Erhalt und die Nachfolge im Bereich der Nahversorgung in unserem Ort
- Für ältere Menschen schaffen wir eine Möglichkeit, sich Lebensmittel und Produkte des täglichen Bedarfs liefern zu lassen
- Wir erhalten unsere Schulküche, die unsere Kinder mit gesundem, vor Ort frisch gekochtem Essen versorgt
- Wir veranstalten Workshops für einfaches, gesundes Kochen aus heimischen Lebensmitteln



# Verschwendung reduzieren , Wiederverwertung fördern

**Wir begegnen der Wegwerfkultur in  
Präm aktiv und bieten Möglichkeiten  
für gemeinsames Nutzen und  
(Wieder)Verwerten.**

Das erreichen wir durch...

- Den Erhalt und Ausbau des Netzwerks zum "FairTeilen" von Lebensmitteln und "FairSchenken & FairKaufen" von Dingen, die man selbst nicht mehr braucht, über die sich andere aber freuen
- Bewusstseinsbildung im Bereich Müllvermeidung und Wiederverwertung statt Wegwerfen
- Den Start von Aktionen wie z.B.:
- Tauschbörsen (Kleider, Schibasar, Kindersachen...)
- Gemeinsames Obstklauben & Saftpressen, Kennzeichnen & Bekanntmachen von Bäumen, deren Obst gepflückt werden darf
- Aufbau eines Repair-Cafés, wo einfache Reparaturen durchgeführt werden und Menschen voneinander lernen und sich begegnen

# Präm nachhaltig mit Energie versorgen

**Wir setzen zunehmend auf CO2 neutrale, lokale  
Wärme und Strom aus erneuerbaren Energien.**

Das erreichen wir durch:

- Den Ausbau der Photovoltaikanlagen auf unseren öffentlichen Gebäuden und privaten Dächern
- Die Gründung einer lokalen Energiegemeinschaft, um vor Ort Energie zu produzieren und zu verteilen
- Bewusstseinsbildung für effizienten Energieeinsatz und Energiesparen (über Gemeindezeitung, Vorträge etc.)
- Prüfen von verschiedenen Möglichkeiten zur Produktion nachhaltiger Energie und umsetzen, was möglich ist

# Unsere Präm Angebote bekannt machen

**Präm bietet viel. Wir stellen sicher, dass alle  
Präm:innen von unseren Angeboten wissen und  
diese nutzen können.**

Das gelingt uns durch:

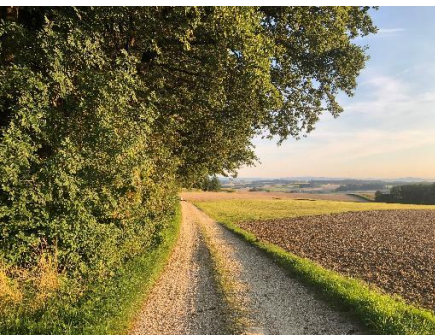
- Bewerben unserer Aktivitäten und Angebote durch aktive Öffentlichkeitsarbeit der Gemeinde (Gemeinsamer Veranstaltungskalender, Gemeindezeitung, Homepage, Social Media, GemeindeAPP, Regionale Medien...)
- Eine gemeinsame Darstellung der Präm Angebote (im Bereich Nahversorgung, Betriebe, Dienstleistung, Bildung, Vereine, Freizeit & Erholung...) für Alteingesessene & Neuzugezogene – sowohl analog als auch digital (auf unserer Gemeindehomepage). Wir zeigen auf, wen & was Präm bietet!

## Wohnen & Arbeiten im Ort unterstützen

**Pram ist ein guter Ort zum Wohnen sowie Arbeiten und bietet allen Generationen ein Zuhause.**

Das gelingt uns durch:

- Die Schaffung neuer Wohnformen für alle Generationen (Start- bzw. Singlewohnungen, Senior:innen-WGs, gemeinschaftliche Wohnformen...)
- Den Um- bzw. Ausbau von Leerständen (z.B. für die Nahversorgung, für Wohnformen oder gemeinschaftlich genutzte Arbeitsräume etc.)
- Die Mehrfachnutzung öffentlicher Gebäude (z.B. gemeinschaftlich nutzbare Arbeitsräume im Gemeindeamt etc.)
- Ein bedarfsgerechtes Kinderbetreuungsangebot (Kindergarten, Schulen, Hort etc.), damit die Pramer:innen ihr Familien- und Berufsleben gut vereinbaren können
- Das Vorantreiben des Breitbandausbaus



# Möglichkeit für Naherholung bieten

**Wir bieten eine Vielfalt an Möglichkeiten, die Natur in und um Pram zu erleben und Erholung zu finden.**

Das erreichen wir durch...

- Den konsequenten Ausbau unseres Geh- & Radwegenetzes sowie die Wiederbelebung vorhandener Wege (z.B. Erstellung eines Wegeplans)
- Die Schaffung eines Treffpunkts, der für Jung & Alt ein Platz der Erholung, des Begegnens & Bewegens darstellt. (z.B. Generationenpark im Pramer Schulhof)
- Schaffung von Spiel- und Bewegungsbereichen im Zuge des Begleitwegs bei der Renaturierung der Pram
- Gut markierte Spazierwege durch die Natur (z.B. im Zuge der Renaturierung der Pram)

# Natur erhalten & Biodiversität fördern

**Wir erhalten unsere Pramer Naturjuwelle und die Artenvielfalt.**

Das gelingt uns durch...

- Bewusstseinsbildung für unsere Natur und den guten Umgang mit ihr. Dies fördern wir durch:
- unseren Schulacker der Volksschule
- die jährliche Flurreinigung "Rama Dama" mit Schulen, Vereinen und Bevölkerung
- Information zu "Natur im Garten" (Vorträge etc.)
- Die naturnahe Gestaltung, Begrünung und Pflege unserer öffentlichen Flächen
- Die Renaturierung der Pram, die unseren Fluss als Lebensraum für Flora & Fauna aufwertet und uns Möglichkeiten zur Freizeitnutzung bietet
- Die Gründung einer Gemeinschaft zur Pflege der Pramer Naturjuwelle und zum Erhalt der Arten- und Pflanzenvielfalt

# Boden sparen & Baukultur fördern

**Der sorgsame Umgang mit Grund und Boden, der Erhalt der historischen Bausubstanz und unseres Dorfcharakters sind uns wichtig.**

Das erreichen wir durch...

- Die Mobilisierung von bereits gewidmetem Bauland, so dass Baugründe zur Verfügung stehen und weniger Neuwidmungen nötig sind
- Das Nachnutzen bzw. Sanieren von Leerständen (Sanierbereitschaft unterstützen, Konzepte & Beratung für nachhaltige Sanierungs- und Bauprojekte)
- Den Erhalt und die Pflege unserer historischen Bausubstanz (z.B. Furthmühle), die das Ortsbild von Pram einzigartig macht
- Einen Bebauungsplan mit Konzepten, die eine gute Baukultur unterstützen

## Treffpunkte & Freizeitmöglichkeiten für Kinder & Jugendliche bieten

Unsere jungen Pramer:innen finden Orte vor, an denen sie sich treffen und ihre Freizeit verbringen können.

Das erreichen wir durch...

- Den Aufbau einer Spielgruppe als Treffpunkt für unsere Kleinsten und die Mütter und Väter in Pram.
- Die Errichtung eines Ortes der Begegnung & Bewegung (z.B. Generationenpark im Schulhof der MS Pram in Verbindung mit dem Schulgarten der VS), wobei die Freiflächen so gestaltet werden, dass sich Kinder und Jugendliche gerne dort aufhalten.
- Die gezielte Ansprache und Einbindung unserer Jugendlichen in Projekte und Aktivitäten im Ort sowie die Unterstützung unserer Vereine bei der Jugendarbeit





## Teilhabe am gesellschaftlichen Leben ermöglichen

**Ältere Menschen und Menschen mit besonderen Bedürfnissen sind in Pram in die Dorfgemeinschaft eingebunden und finden Unterstützung.**

Das bedeutet für uns:

- Unsere Pflegewegbegleiter:innen unterstützen ältere Menschen bzw. pflegende Angehörige mit Informationen und einem offenen Ohr.
- Wir richten eine Info- & Anlaufstelle am Gemeindeamt ein, um Menschen in herausfordernden Situationen zu unterstützen
- Es gibt regelmäßig Austauschmöglichkeiten & Treffpunkte für ältere Menschen (z.B. "Ratschn und spün") sowie mit den Bewohner:innen von invita
- Wir schaffen niederschwellige Unterstützungsmöglichkeiten für ältere Menschen (z.B. Nachbarschaftshilfe, Mittagstisch, Zeitbank, Besuchsdienste o.ä.)
- Ältere Menschen können durch Mitfahrdienste, Senioren-Taxi etc. am gesellschaftlichen Leben teilnehmen.

## Von- & miteinander lernen

**Pram bietet attraktive Bildungsangebote und unterstützt Austausch und Wissensvermittlung zwischen Jung und Alt.**

Das erreichen wir durch...

- Die Sicherstellung anregender Lernräume durch Sanierung unserer Turnhallen und Erneuerung der Schulausstattung sowie der Turngeräte
- Unser Freilichtmuseum Furthmühle, das ein ganz besonderer, einzigartiger Ort für die Vermittlung von altem Wissen, Handwerk, Kunst und Kultur ist und dafür verschiedenste Aktivitäten und Veranstaltungen bietet
- Die Vernetzung älterer Menschen bzw. der Bewohner:innen von invita mit unseren Schulen und dem Kindergarten (Besuche, Spielen & Basteln etc.)
- Schulpatenschaften, bei denen unsere Kinder durch Erwachsene unterstützt werden (z.B. Ackerbuddies für den Schulacker, Lesepatenschaften...)
- Den Start eines Repair-Cafés, bei dem wir von "älteren Profis" lernen, wie man Dinge repariert sowie den Aufbau von Talente- bzw. Nachbarschaftsnetzwerken bzw. von Wissens/Hobbygruppen

## Begegnung & gute Kommunikation fördern

**In Pram wird lebendige Gemeinschaft gepflegt. Die Menschen kennen sich, sie reden & feiern miteinander.**

Das erreichen wir durch...

- Die Unterstützung unserer Vereine und Gruppen, die das gute Miteinander in Pram gestalten
- Hilfestellung für Gruppen oder Vereine beim Finden bzw. Erhalt von Räumlichkeiten (z.B. Raum für Spielgruppe, Landjugendraum etc.)
- "Offene Räume" für Veranstaltungen & Treffen (z.B. Furthmühle, Turnsaal, Gemeinschaftsraum Betreutes Wohnen, Pfarrheim etc.)
- Veranstaltungen unserer Vereine und Wirte, Durchführung gemeinsamer Feste, die von allen Gruppen und Vereinen Prams (mit)gestaltet werden (z.B. Rossmarkt)
- Ausbau der vereinsübergreifenden Zusammenarbeit
- Gute Zusammenarbeit und Vorbildwirkung unserer Gemeinderät:innen

# Öffentliche Anbindung attraktiv gestalten

Wir sind gut angebunden an das öffentliche Verkehrsnetz und ermöglichen einen Alltag mit wenig individuellen Autofahrten.

Das erreichen wir durch...

- Ausbau des Parkplatzangebots (Park & Ride etc.) und Schaffung attraktiver Abstellmöglichkeiten für Fahrräder, E-Roller etc. am Pramer Bahnhof bzw. in fußläufiger Umgebung in Kooperation mit unseren Nachbargemeinden
- Schaffung von Busverbindungen (nach Pramerdorf, von Pram Bhf – Haag/Geiersberg-Eberschwang, nach Taiskirchen)
- Einführung von Schnuppertickets für den öffentlichen Verkehr, die man auf der Gemeinde ausleihen kann
- Die Förderung von Fahrgemeinschaften (z.B. WhatsApp-Gruppe, APP etc.), Erarbeitung eines Mobilitätskonzepts für die "Kilometer vom Bahnhof in unsere Ortsteile"



# Pram fußgeh- und radfahrfreundlich weiterentwickeln

Unsere Rad- und Fußwege in Pram sind sicher, attraktiv und gut genutzt. Wir sorgen dafür, dass alle Menschen und vor allem die schwächsten Verkehrsteilnehmer:innen – unsere Kinder und älteren Menschen – in Pram sicher unterwegs sind.

Das erreichen wir durch...

- Prüfen und Beheben von Gefahrenstellen zur Erhöhung der Sicherheit des Rad- und Gehwegenetzes mit besonderem Augenmerk auf barrierefreie, breite Gehsteige im Ortszentrum, wo dies möglich und technisch umsetzbar ist
- Den laufenden Ausbau unseres Rad- und Gehwegenetzes (Hauptverkehrswege in Pram, Pramtal – Haagerlies Radweg - regional)
- Bewusstseinsbildung über zu Fuß gehen bzw. Fahrradnutzung für „kurze Wege“, um Einzelfahrten zu reduzieren. (z.B. zum Bahnhof, Schule, Kindergarten, Freizeit, Vereinstreffen etc.)
- Umsetzung von Projekten und Maßnahmen zur Motivation unserer Kinder, mit dem Schulbus zu fahren oder zu Fuß zur Schule zu gehen (Schul- & Kindergartenprojekte mit Pädagog:innen, Eltern etc., Elternhaltestellen & Busausstiegsstellen)
- Verkehrsberuhigungsmaßnahmen und Geschwindigkeitsbeschränkungen im Ortszentrum, den Siedlungen sowie rund um die Schulen (z.B. optische Warnsignale, Bodenmarkierungen, Parkraumkonzept etc.)



# Sustainable Development Goals

2015 haben die 193 Mitgliedsstaaten der Vereinten Nationen 17 weltweite Ziele für eine gute ökologische, soziale und wirtschaftliche Entwicklung unseres Planeten beschlossen („Sustainable Development Goals, SDGs“). Unsere Zukunftsziele für Pram sind eng verknüpft mit diesen globalen Zielen und stellen unsere lokalen Handlungsmöglichkeiten für unseren Planeten dar.

Pram bekennt sich dazu





# Ein Dank an Euch!

**Durch Teilnahme an den Veranstaltungen haben die folgenden Personen engagiert mitgewirkt:** Daniel Bernhard - Karl Bichl - Maria Bichl - Barbara Binder - Maria Buttinger - Arnold Dirschlmaier - Hanna Dirschlmaier-Steiner - Christian Dobler – Astrid Ernegg - Johann Falter - Tanja Fery - Ronny Fischer - Klaudius Fleischanderl - Brigitta Goluch - Friedrich Gumpinger - Johann Handlbauer - Andreas Hargassner - Christoph Hellwagner - Johann Hörandner - Sabine Hörandner - Andreas Hummer - Petra Hummer - Karl Jakob - Peter Klein - Elisabeth Klinglmair - Stefan Knoglinger - Johannes Korntner - Johannes Lindinger - Maximilian Lindinger - Gertraud Maier - Lisa Mallinger - Florian Mandl - Michael Matzner - Juliane Mayrhuber - Ingrid Meingaßner - Lukas Meingaßner - Romy Meingaßner – Johann Möseneder - Resi Perndorfer - Bernhard Pichler - Hanna Plank - Ulrike Postl - Gabi Raab-Obermayr - Walter Raab - Claudia Raschhofer - Elsa Reichardt - Ludwig Reitböck - Michaela Rockenschaub - Johannes Rothböck - Beate Schmid - Sandra Schwarz - Renate Spindler - Günter Stiglbrunner - Rudi Stiglbrunner - Martina Unterberger - Maria Vormayr - Michael Vormayr - Hildegard Waltenberger - Stefan Wimmer - Alois Wimmesberger - Christian Wimmesberger - Klaus Wimmesberger - Eva Wittmann - Katharina Zauner und die Schülerinnen und Schüler der VS und MS Pram des Schuljahres 2022/23





Die Zukunft: Euer Engagement ist gefragt!



## Engagiere dich!

Du möchtest die Zukunft Prams mitgestalten?

Dann freuen wir uns auf Deine Mitarbeit und das gemeinsame

# TUN!

---

*„Erfolg hat 3 Buchstaben: TUN!“*

---

## Kontakt:

Marktgemeinde Pram  
Marktstrasse 1  
4742 Pram  
[gemeinde@pram.at](mailto:gemeinde@pram.at)

GEFÖRDERT AUS MITTELN DES LANDES OBERÖSTERREICH

agenda.zukunft  
●●●● NETZWERK OBERÖSTERREICH

